

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **244 (1965)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Initianten der Luftseilbahn Wasserauen-Ebenalp. Die neugegründete AG wählte ihn zu ihrem Präsidenten, der das Bahnunternehmen mit Umsicht und Einsatzfreudigkeit bis zu seinem Tode leitete. — Im besten Mannesalter erlag Redaktor Emil Bodenmann, Herisau, einem schweren Leiden, das ihn seit Jahren behelligt hatte. Er betreute während vielen Jahren mit Geschick und Begabung den lokalen Teil der Appenzeller Zeitung. — Alt Bankdirektor Walter Preisig, Herisau, erlag unerwartet einem Herzschlag. Der Verstorbene hat, nebst seinem Beruf, im kirchlichen und gemeinnützigen Leben seines Kantons eine bedeutende Rolle gespielt, bis zu seinem Tod als Präsident der Appenzellischen Gemeinnützigen Gesellschaft. — Gemeindehauptmann Niklaus Eggenberger, Heiden, verschied überraschend an den Folgen eines Herzinfarkts, kaum 50 Jahre alt. Er war 1960 zum Gemeindehauptmann von Heiden gewählt worden und erfreute sich als tüchtiger Amtsmann allgemeiner Wertschätzung. — In Effingen bei Brugg verschied Professor Dr. Ernst Laur, alt Bauernsekretär, im 94. Lebensjahr. Mit ihm verschwindet eine markante Persönlichkeit der Bauernbewegung, deren Einfluß jahrzehntelang im In- und Ausland maßgebend war. Er entwickelte das Schwei-

zerische Bauernsekretariat in Brugg als Direktor zu internationalem Ansehen. Das Gewicht seines wissenschaftlichen Ansehens sicherte ihm großen Einfluß auf die Wirtschaftspolitik der Schweiz. — Im 69. Altersjahre verschied dipl. Ing. Ernst Ramser, alt Professor der ETH. Von 1935 bis 1941 war er Kulturingenieur und Sektionschef des Eidg. Meliorationsamtes in Bern. Am 1. April 1941 wurde er als Professor für Kulturtechnik und Alpwirtschaft an die ETH berufen, wo er zwei volle Jahrzehnte wirkte. — In Zürich starb im 55. Altersjahr Ing. ETH und Dr. phil. Donald Brinkmann, Titularprofessor der Universität Zürich für Philosophie und Psychologie. Er war auch Präsident oder Vorstandsmitglied zahlreicher schweizerischer und internationaler Vereinigungen, die in seine Lieblingsgebiete gehörten. — In Bern ist im 77. Lebensjahr Prof. Dr. Martin Werner gestorben. Prof. Werner war von 1928 bis 1957 Ordinarius für systematische Theologie und Philosophiegeschichte an der evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Bern. Er gehörte zu den führenden Persönlichkeiten der liberalen Theologie und verfaßte bedeutende theologische Werke. Im Amtsjahr 1943/44 war er Rektor der Universität Bern. — Am 4. September 1963 wurde Prof. Dr. Kurt



Den guten Lonza-Düngern
darf man Vertrauen schenken.
Sie wirken sicher und steigern
den Ertrag!

LONZA A.G. BASEL

Motor- Ketten- Sägen

Universal ab Fr. 1050.—

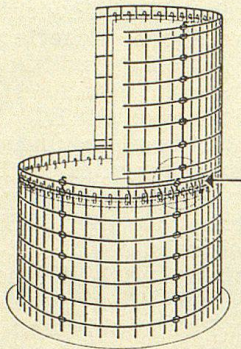
Viele zufriedene Besitzer bestätigen Ihnen die große Zuverlässigkeit dieser Sägen. Der einfache und anspruchslose Motor ist in Leistung und Lebensdauer unübertreffbar.

Zuverlässiger und rascher Service durch die offizielle Fabrikvertretung

**Aug. Fraefel, 10 Jahre Motorkettensägen
Engelburg SG**

Telefon (071) 22 59 83 und (071) 22 70 02

Verlangen Sie bitte unverbindlich die Adresse des nächsten Vertreters.



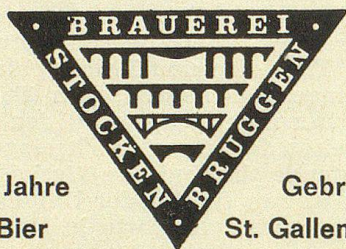
Verzinkter Stahldraht-Silo

für Grünfutter-Konservierung. In- und Ausland-Patente angemeldet. Mit säure- und reißfester Auskleidung. Eignet sich auch für Betonauflagen. Sämtliche Silo-Artikel, elektr. Wasserpumpen, Waserpresen und Auskleidungen für Holzsilos.

H. Stadler Silo-Neuheiten 9424 Rheineck

(früher Wolfhalden)

Tel. 071/44 19 35



Über 175 Jahre
Stocken-Bier

Gebr. Walser
St. Gallen-Bruggen

Das Bier von Stocken ist und bleibt —
was gerne man sich einverleibt

SANO das beste und billigste durststillende GETRÄNK

Sano bläht nicht und kühlt nicht, da es aus Pflanzen- u. Fruchtextrakten zusammengesetzt ist. Substanz Nr. 1 in 4 Liter Wasser kochen, Substanz Nr. 2 in 4 Liter heißem Wasser auflösen, beiliegendes Saccharin od. Zucker in Wasser auflösen u. alles mit ca. 50 Liter Wasser verdünnen.

Substanzen für 60 Liter Fr. 9.—

Substanzen für 120 Liter Fr. 17.—

Sano-Vertrieb, F. Greber, Wallisellen ZH

John +CO

Clichéanstalt, im Haus «Storchen»
ST. GALLEN, St. Magnihalden 7, Tel. 227803

Clichés
Galvanos
Matern
Stereos
Zeichnungen
Retouchen
Photolitho
Offset

Sie fühlen es,
Weisflog ist gut



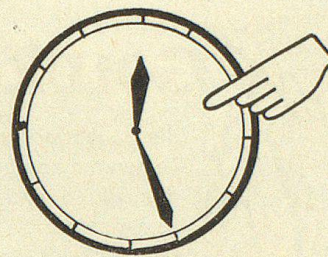
Weisflog Bitter

Krapf ein Opfer des schrecklichen Flugunglücks bei Dürrenäsch. Er war 1907 als Bürger der Stadt St. Gallen in seiner Heimatgemeinde geboren worden. 1932 promovierte er bei Prof. Dr. Großmann. 1937 wurde er als Sekretär des Schweiz. Fremdenverkehrsverbandes gewählt, in dessen Diensten er bis zu seinem jähen Tod verblieb. — Alt-Kirchenratspräsident Prof. Dr. h. c. Ernst Frick verstarb im 70. Altersjahr. Er amtierte während vielen Jahren in der Stadtgemeinde Zürich-Untersträß. An der Universität Zürich hatte der vielseitige Kirchenmann einen Lehrauftrag für praktische Theologie inne. Als Präsident des Hilfswerks der evang. Kirchen der Schweiz erwarb er sich große Verdienste um die christliche Bruderhilfe. — Direktor Otto Eitel von den Flug- und Fahrzeugwerken Altenrhein erlag einem schweren Leiden. Ein tüchtiger Unternehmer und technischer Pionier ging mit ihm unserem Land verloren. — Oberstdivisionär Franz Wey, Unterstabschef im Territorialdienst der Generalstabsabteilung hat sich für den Ausbau unserer Landesverteidigung vorab im Sektor Zivilschutz sehr verdient gemacht. — Im hohen Alter von 86 Jahren verschied in St. Gallen Dr. med. vet. Bernhard Kobler, ein stadtbekanntes Original und langjähriger Mitarbeiter am Appenzeller Kalender. Vor allem auf dem Gebiet des Tier- und Naturschutzes hat sich Dr. Kobler bleibende Verdienste erworben. Seine besondere Liebe galt dem von ihm angeregten Naturschutzgebiet des Gübsensees. — Mit Dr. Heinz Helmerking, Lehrer am Talhof-Schulhaus in St. Gallen ist ein begabter Literaturkritiker und feinsinniger Lyriker dahingegangen. — In Winterthur verstarb, 2 Monate vor seinem 87. Geburtstag, Dr. ing. h. c. Emil Scheitlin, eine jener Gestalten unserer Epoche, die sich mit Leib und Seele der Technik verschrieben haben. In ihr fand er das beglückende Erlebnis des immer nach Neuem Ausschau haltenden schöpferischen Maschineningenieurs und Konstrukteurs. — In Frauenfeld ist Oberst Walter Gubler im 78. Lebensjahr verschieden. Geboren 1886 in Frauenfeld, bildete er sich zuerst zum Forstingenieur aus. Im Jahre 1914 trat er als Instruktor in den Dienst der Artillerie, wo er von 1938 bis 1946 die Offiziersschulen leitete. Während des letzten Krieges kommandierte er drei Jahre die Grenzbrigade 8. — Oberst Werner Fehr ist im Alter von nicht ganz 78 Jahren auf seinem Gut «Steinegg» ob Hüttwilen gestorben. Oberst Fehr war eine der bekannten Persönlichkeiten des schweizerischen Pferdesportes. Als Instruktionsoffizier der Kavallerie kommandierte er u. a. die Kavallerieschulen in Aarau und Zürich, ferner die Remontenkurse in Bern. — In Zürich ist nach kurzer, schwerer Krankheit Karl Herzog, Ehrenpräsident des Schweiz. Wirtvereins, in seinem 86. Altersjahr gestorben. Karl Herzog war einer der Pioniere für die Einführung des obligatorischen Führungsausweises im schweizerischen

Pulsan hilft auch Ihnen:

Herzinfarkt

Wissen Sie, daß alle 25 Minuten in der Schweiz ein Mensch an Herz- und Kreislaufstörungen stirbt?



Daher sollten Sie vorbeugen, nehmen Sie Pulsan.

Pulsan schützt vor Herzinfarkt, Schlaganfall. Pulsan hilft Ihnen bei Kreislaufstörungen, Arterienverkalkung, hohem Blutdruck, Schwindel, Ohrensausen, Herzklopfen, Krampfadern, Venenentzündungen, Hämorrhoiden, Wallungen, Schweißausbrüchen, Zirkulationsstörungen, offenen Beinen, allg. Gefäßerkrankungen, Herzunregelmäßigkeiten, Einschlafen v. Gliedern, in d. Wechseljahren. Flasche Fr. 6.80, Kurpackung Fr. 21.40 (IKS Nr. 25 148)

Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Arthritis, Gelenkentzündungen, Nervenentzündungen, Neuralgie, Migräne heilt Succasin in kurzer Zeit.

SUCCASIN

das neue hervorragende Heilmittel gegen alle rheumatischen Erkrankungen, akuten und chronischen Gelenkentzündungen, sowie Gicht, Ischias, Arthritis, Hexenschuß und Nervenentzündungen.

Warten Sie nicht lange zu, SUCCASIN hilft auch Ihnen. Packung à 60 Tabletten Fr. 8.50. IKS-bewilligt.

FEMINA

Mit FEMINA finden Sie Ihre Lebensfreude, Energie und Spannkraft wieder. Sie brauchen FEMINA bei Regelbeschwerden, in den Wechseljahren, bei Wallungen, erschwerter oder unregelmäßiger Periode, Weißfluß, bei Lustlosigkeit und versagenden Nerven. FEMINA schenkt Ihnen blühendes Aussehen, Jugendlichkeit und Anmut. Kurflasche Fr. 10.—

BLUTSALZKUR

Blutsalzkur «PURISSIMA» bewährt sich ganz besonders bei: Rheumatismus, Arthritis, Gicht, Ischias und Nervenentzündungen. Auch leistet sie vortreffliche Dienste bei Magen- und Darmerkrankungen, Appetitlosigkeit und Fettsucht, bei Erkrankungen der Atmungsorgane und bei mangelhaften Funktionen der Leber und der Nieren, reinigt das Blut und regt die Blutbildung an. Hautausschläge, Furunkel, schlecht heilende Wunden werd. wirkungsv. beeinfl. Kurpackung Fr. 12.—

FIT-Tropfen

Die körperlichen und geistigen Leistungskräfte werden in hohem Maße angeregt ohne aufzuregen. Sie beheben in kürzester Zeit selbst schwerste Ermüdungs- und Erschöpfungszustände sowie Depressionen. Sie sind auch angezeigt n. Alkohol- u. Nikotinmißbrauch. Fl. Fr. 6.—

Prana-Haus AG., 9052 Niederteufen bei St. Gallen
Tel. 071 / 23 65 97 Bitte Prospekte verlangen.